
Teil I: Die Bühne unserer Sprachberufe nutzen

Der erste Teil des Buches öffnet den Vorhang zur Bühne unserer Sprachberufe. Das erste Kapitel dieses Teils ^{1.1.1} spannt den Bogen über das ganze Buch: In diesem Kapitel erfahren Sie, warum Sprache und wir Menschen, als einzelne wie als ganze Gesellschaft, so stark miteinander verbunden sind. Dieses Wissen bauen Sie dann Kapitel um Kapitel weiter aus, um schließlich im zweiten Teil des Buches die Frage konkret beantworten zu können: Was macht den menschlichen Mehrwert in Kommunikationsberufen aus? Warum braucht es dort nicht nur Algorithmen, sondern Sie?

Sie starten also **BACK STAGE**, hinter dem Vorhang dessen, was Sprachbenutzer:innen im Alltag bewusst wird ^{1.1}. Hinter den Kulissen des vermeintlich Selbstverständlichen beleuchten Sie, wie **Sprache** unsere Wahrnehmung der Welt beeinflusst, und umgekehrt, wie die Welt die Sprache prägt. Sie erkennen, wie wir mit Sprache denken, handeln und Gemeinschaften erzeugen. Dann durchforsten Sie große Mengen von Sprachdaten, also Sprachkorpora. Sie entdecken unter der Sprachoberfläche Muster gesellschaftlichen Sprachgebrauchs. Hier zeigt Sprache, wie wir als Gemeinschaft ticken und was uns bewegt.

Das zweite Themenfeld ^{1.2} führt Sie auf die Vorderbühne. **FRONT STAGE** sind Sie selbst die Sprachbenutzer:innen, also diejenigen, die mit Sprache ihr Leben gestalten. Sie erkunden, mit welchen Sprachen Sie dies tun und was Sie damit auslösen. In welchen Lebenszusammenhängen haben Sie welche Sprache gelernt, und in welchen Situationen setzen Sie diese Spra-

chen nun ein? Nach einer Reise durch Ihre Sprachbiografie tauchen Sie ein in die Sprachen innerhalb einer Sprache: die Varietäten. Alte und Junge, Fachleute und Laien, Stadt und Land reden und schreiben nicht gleich – mit welchen Folgen für Sie als Sprachprofi?

Im dritten Themenfeld ^{1,3} loten Sie Möglichkeiten und Grenzen aus für Ihre sprachliche **PERFORMANCE** auf der Bühne der Welt. Sie erkennen, wie **Medien** die Sprache und damit das Denken und Handeln beeinflussen und wie Sie dieses Spiel mitgestalten. Das gilt zuerst einmal für Ihre direkte Umgebung, Ihre Freizeit, Ihren Arbeitsplatz. Aber großräumig? Was bedeutet es für die Welt, wenn einzelne Gruppen leichter teilhaben können am gesellschaftlichen Leben und Streben, weil sie Medien und Sprachen als Türöffner nutzen können? Wie schaffen Sie hier menschlichen Mehrwert und helfen, den Digital Divide zu überwinden?

